

Redaktion und Expedition: Riksgasse Nr. 14. Inserate: Eine dreispaltige Garmondzeile 6 fr. Inseraten-Anträge müssen im Vorhinein gegahlt werden.

Bistritzer Wochenchrift

Abonnements-Preis: mit beiden Beilagen ganzl. loco. fl. 4.40, mit Zustellung 4.80, p. Post fl. 5, halb-u. viertel, dergleichen entfallende Betrag. Ohne „Deconom“ fl. 40, 5/20, 1/10, weniger. 1 Nr. 10 fr

mit den Beilagen:

Illustriertes Unterhaltungsblatt und Der Deconom. Amtsblatt des Besztercze-Naszoder Comitates.

Erscheint jeden Sonntag und wird in der Wohnung des Redacteurs, Reissgasse Nr. 14, ausgegeben.

42. Nummer. Bistritz, den 11. Oktober 1896. XXV. Jahrgang.

Verwaltungs-Ausschuß-Sitzung des Bistritzer Komitates vom 7. Oktober 1896.

Am 7. Oktober fand die diesmonatliche ordentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses unter dem Vorsitz Sr. Hochgeborenen des Herrn Obergespanes Grafen Paul Bethlen statt. Von den gewählten Mitgliedern wohnten derselben nur vier bei. An Verhandlungsgegenständen, die ein allgemeines Interesse haben, bot die Sitzung folgende:

Der Monatsbericht des Herrn Vizegespanes, Gottfried Knales. Derselbe enthält in deutscher Uebersetzung wörtlich Nachstehendes:

„Vöbllicher Verwaltungsausschuß! Ich bin so frei, zu berichten, daß im Laufe des Monats September der Gang der Verwaltung durch nichts gestört wurde, trotzdem mehrere von den Beamten Urlaub genossen.

Im Stande des Beamtenkörpers trat insoweit eine Veränderung ein, daß Sr. Hochgeborenen der Herr Graf Obergespan den III. Unterbuchhalter Lazar Algazi über eigenes Ansuchen von seiner Stelle enthub und als Honorars-Oberbuchhalter wieder ernannte.

Weiters ernannte er auf die im Rodnaer Bezirk in Exileidung sich befindende Kanzlistenstelle Michael Schuster.

Die Thätigkeit des Beamtenkörpers war folgende: Zu Protokoll gelangten: 1. Vizegespanstücke 1510 Stücke, hievon erledigt 1210 Stücke, unerledigt blieben 300 Stücke, 2. Uebereinstimmungsstücke 26 Stücke, hievon erledigt 14 St., unerledigt blieben 12 Stücke, 3. Disziplinarstücke 22 St., hievon erledigt 14 St., unerledigt blieben 8 Stücke.

Bei der Buchhaltung wurde betreffs Aufarbeitung der Gemeindeforderungen folgendes Resultat erzielt: Vom Monate August kamen herüber 140 Stück, im Monate September langten ein 12 Stück, zusammen 152. Von diesen wurden erledigt 40 Stück, rückständig blieben 112 Stück Gemeindeforderungen, die meistens Verhandlung an Ort und Stelle beanspruchen.

Zu der am 9. September abgehaltenen Sitzung des Zentralausschusses wurden die eingelangten Rekurse verhandelt und die Rekurrenten hievon mit Bescheid verhandelt. Das Protokoll aus dieser Sitzung wurde Sr. Excellenz dem Herrn k. u. Innenminister vorgelegt und von Sr. Excellenz auch zur genehmigenden Kenntnis genommen.

An Sr. Hochgeborenen den Herrn Graf Obergespan habe ich von dieser Sitzung meinen Bericht erstattet.

Betreffs des Gesundheitszustandes kann ich berichten, daß die gesundheitlichen Verhältnisse — abgesehen von sporadisch auftretenden Diphtheritis- und Scharlachfällen, — als befriedigend bezeichnet werden können.

Auf dem Gebiete der öffentlichen und Vermögenssicherheit kamen bemerkenswerte Fälle nicht vor.

Ich bitte diesen meinen Bericht zur Kenntnis zu nehmen.“

Auffallend ist das Weniger, welches sich im Monat September rückichtlich des Einganges von Steuern und anderweitigen staatlichen Abgaben im Verhältnis zum September des Vorjahres herausgestellt hat. Nach dem Berichte des k. Finanzdirektors Keszkesi sind nämlich weniger eingegangen: a) an Steuer fl. 3953,74, b) an Militärtaxen fl. 758,17, c) an Gebühren fl. 1881,26, d) an Tabak-Erlös fl. 1488,86, e) an Verzehrungs- und Schanksteuer fl. 6680,71. — Aus dem Monatsbericht des königl. Finanz-Direktors ist noch hervorzuheben, daß die Steuer-Reklamations-Kommission ihre Verhandlungen für das laufende Jahr vollständig beendet hat.

Aus den Referaten des Komitats-Obernotärs Carl Tafacs ist erwähnenswert der Antrag, daß der Beschluß des Bistritzer Stadtkommunität, betreffend die Einleitung des Disziplinar-Verfahrens gegen den städtischen Ingenieur E. Paulas zu genehmigen sei. Derselbe wird einhellig zum Beschluß erhoben.

Das Mitglied Daniel Csallner bringt als volkswirtschaftlicher Referent der Versammlung zur Kenntnis, daß der vom Herrn Minister entsendete Weinbaukommissär Jelete in den Weingärten der Marktgemeinde Rechnitz das Vorhandensein der Mehltau (Phylloxera) thatsächlich konstatiert habe. Durch die vom Herrn Vizegespan im Sinne des Ministerial-Erlasses bereits angeordneten Vorkehrungen sind die vom Referenten gestellten Anträge überholt worden.

Aus der Sitzung der Stadtkommunität vom 1. Oktober 1896.

Unter dem Vorsitz des Herrn Vizegespanes, Gottfried Knales fand die Wahl eines städtischen Alldial-Kontrollors und die eines städtischen Tierarztes statt.

Für die Kontrollorsstelle hatten sich drei Bewerber gemeldet, ebenso viele für die Tierarztstelle.

Zum Alldial-Kontrollor wurde der pensionierte Postbeamte, Georg Theil, und zum Tierarzt der pensionierte Honved-Tierarzt, Friedrich Komnerth, einhellig gewählt.

Aus der Sitzung der Stadtkommunität vom 4. Oktober 1896.

Vorsitzer: Bürgermeister Martin Pellion.

1. Der Vorsitz der Stadtmagistrats teilt mittels Zuschrift vom 19. September 1896 mit, daß im Grunde telegraphischer Verordnung Sr. Hochgeborenen des Herrn Komitats-Obergespanes vom 18. September l. J. der städtische Regalien-Revisor, Carl Zing, von der Leitung der Regalienverwaltung enthuben und diese einstweilen vom Bürgermeister anstandslos übernommen wurde.

Der ständige Ausschuss beantragt:

a) es sei die Mitteilung über die Enthebung, wie auch anstandslos Uebergabe der Verwaltung zur Kenntnis zu nehmen;

b) es sei eine Dreier-Deputation an Sr. Hochgeborenen den Herrn Obergespan zu entsenden und Hochdenselben zu ersuchen, eine Abschrift des hohen Finanz-Ministerial-Erlasses, auf Grund dessen die Enthebung des Revisors Carl Zing erfolgte, der Stadtgemeinde zukommen zu lassen.

Der Ausschuss-Antrag wird angenommen und die Deputations-Mitglieder werden durch den Vorsitz in Vorschlag gebracht.

2. Der Stadtmagistrat legt den Voranschlag der Stadtgemeinde für das Jahr 1897 mit folgenden Bemerkungen vor. Das 1897-er städtische Budget beruht auf den Rechnungsabschlüssen der Vorjahre und trägt das Gepräge der Stabilität. Die Erfordernisse sind durch die Einnahmen gedeckt und sind die eine außerordentliche Bedeckung erheischenden sub G. IX. Post 6 eingeleitete Beträge per fl. 17,000 für Expropriierung und Straßenregulierung über Antrag des ständigen Ausschusses aus dem Budget-Ordinarium zu streichen.

Das Budget für das Jahr 1897 ist daher ein Normal-Budget und betragen die Gesamteinnahmen: fl. 137,215,53 1/2, die Gesamtausgaben: fl. 135,822,54. Mithin Kassarest: fl. 1293,99 1/2.

Das vorliegende Budget ist mittels Kundmachung vom 10. September l. J. zur öffentlichen Einsicht aufgelegt und überdies unter die Stadtrepräsentanten verteilt worden.

Gegen dasselbe sind von den Steuerträgern der Stadtgemeinde keine Einwendungen eingereicht worden. Der ständige Ausschuss hat das vorgelegte Budget in der Sitzung vom 2. Oktober 1896 eingehend verhandelt und stellt den Antrag: das vorliegende Budget sei anzunehmen und dem Komitats-Munizipium zur Genehmigung vorzulegen. Wird einhellig angenommen.

3. Es liegt ein Antrag vor, für den Stadtmagistrat eine neue Amtsstelle mit dem Titel „Magistrats-Konzipit“ zu kreieren, und als Qualifikation für diese Stelle die Absolvierung der Rechts- und Staatswissenschaft zu fordern. Als Jahresgehalt wäre der Betrag von fl. 700 samt dem Anspruch auf Dezenalzulagen und 100 Gulden Quartiergeld festzusetzen, für welche Bezüge zu hoffen sei, daß vielleicht ein junger, strebsamer, absolviertes Jurist sich dem Magistratsdienste widmen wird. Der bezügliche Beschluß wäre nach § 24 lit. des G.-A. XXII. ex 1886 vor der Durchführung vorschrittsmäßig zur Genehmigung dem Komitats-Munizipium vorzulegen.

Der Ausschuss beantragt: es sei dieser Antrag vorläufig meritorisch nicht zu verhandeln, sondern in Schwebe zu halten; jedoch sei an das hohe Innenministerium die Bitte zu richten: das Patrimonialamt in Bistritz verstaatlichen zu wollen, eventuell für Verneuerung des Magistrats-Beamten-Personales eine Staatsubvention von fl. 800 zu bewilligen. — Wird angenommen.

4. Der Gehalt des städtischen Steueramts-Kassiers A. v. Franz wird über sein Ansuchen mit Rücksicht auf

seine vielseitige und verantwortliche Dienstleistung von fl. 700 auf 800 erhöht.

5. Das Lizitations-Protokoll über den Verkauf des 1896/7-er Kubenthaler Holzschlages, laut welchem Arpad Kopp als Vertreter der Firma Leopold Kern aus Budapest mit dem Bestote von fl. 12,600 Ersterer geblieben, wird zur genehmigenden Kenntnis genommen.

Tagesnachrichten.

Das ungarische Abgeordnetenhause ist durch eine vom 1. Oktober datierte allerhöchste Entschliessung aufgelöst worden. Die h. Regierung hat die Neuwahl der Abgeordneten auf die Zeit vom 28. Oktober bis 6. November angeordnet.

Predigt. Sonntag, den 11. Oktober l. J. predigt in der evang. Pfarrkirche A. B. Herr Stadtprediger Daniel Kreislmayer.

In Bistritz nähert sich die Kommissation ihrem Abschluß. Am vorigen Mittwoch fand unter dem Vorsitz des königl. Gerichtes Ranta eine Grundbesitzer-Versammlung statt, in welcher das Ergebnis über die durch den Kommissations-Ingenieur durchgeführte Abschätzung der Obstbäume, Quellen u. s. w. mitgeteilt und darüber bindende Beschlüsse gefaßt worden sind.

Da mancher Grundbesitzer außer Stande ist, die ihm auf seinem neuen Grundbesitz zugeordneten Obstbäume gleich bar anzuzahlen, so wird beschlußweise ausgesprochen: daß die Zahlungen nach Verlauf eines halben Jahres zu erfolgen haben. Obwohl kein Obstbaum höher als mit 5 Gulden, die meisten aber nur mit 4, 3, 2 und 1 Gulden veranschlagt worden sind, so hat doch mancher Grundbesitzer 400—500 Gulden als Entschädigung an die früheren Eigentümer seines Grundbesitzes zu zahlen.

Der Kommissations-Ingenieur hat ein vollständiges Verzeichnis der Obstbäume bei deren Abschätzung angelegt und beansprucht für die ihm dadurch erwachsene frische Arbeit eine Entschädigung von fl. 1500. Die Versammlung beschließt, die Angelegenheit dem k. Gerichtshofe mit dem Ersuchen vorzulegen, derselbe möge die Frage entscheiden: ob die bereits erwähnte, durch die Abschätzung der Obstbäume erwachsene Arbeit abgesehen zu zahlen sei, oder ob dieselbe nicht in dem Akkordbetrag, den der Ingenieur für die Durchführung der Kommissation erhalte, eingeschlossen sei? Diese Frage wird auch dem Gerichtshofe etwas Kopfschmerzen verursachen, da, wie uns von wohlinformierter Seite mitgeteilt ward, im Gesetze über die Abschätzung und über die Anlage eines Verzeichnisses der Obstbäume nichts enthalten sein soll.

Der in den letzteren Tagen zur öffentlichen Einsicht aufgelegte Rechnung der städt. Regalien-Verwaltung für das Jahr 1895 und dem ihr beizugelegten Begleitschreiben entnehmen wir nachstehende Zahlen:

Im Jahre:

1890 betrug der Umsatz	fl. 57,875,24,	das Reinerträgnis	fl. 10,082,62.
1891	fl. 59,054,87,		fl. 16,913,15.
1892	fl. 121,420,35,		fl. 20,800,—.
1893	fl. 154,277,23,		fl. 31,005,22.
1894	fl. 173,680,65,		fl. 32,700,—.
1895	fl. 174,500,80,		fl. 34,719,36.

Es bezieht sich demnach der Gesamtumsatz in den abgelaufenen 6 Jahren mit fl. 764,758,64, der Reinertrag mit fl. 146,220,35.

Aus dem Reinertrag des Jahres 1895 mit fl. 34,719,36 entfallen laut Statut 85 Prozente der Stadtkassakasse, das sind: fl. 29,511,51 und 15 Prozente dem Regalien-Revisor, das sind: fl. 5207,85 ö. W.

Unsere Stadtgemeinde hat mit ihren 85 Prozenten Naganteil eine Netto-Einnahme von fl. 124,287,30 und der Regalien-Revisor, Carl Zing mit seinem fünfzehnerprozentigen Naganteil eine Nettoeinnahme von fl. 21,923,05 gehabt. Diese Zahlen sprechen so deutlich, daß sie keinen Kommentar brauchen.

Postalisches. Das k. Postamt in Monor ist mit Ende des Monats September eingezogen, weil der dortige Postverkehr, der sich nur auf die Gemeinden Monor und Giebeny erstreckt, ein so geringfügiger sei, daß die Auslagen des Post-Arars nicht die erforderliche Deckung finden und die erwähnten zwei Gemeinden den Ausfall von jährlichen 130 fl. nicht aus eigenen Mitteln beschaffen wollen.

Die Gemeinde Deutsch-Budal hat wiederholt um die Errichtung eines Postamtes daselbst petitioniert, welches außer Deutsch-Budal noch die Gemeinden: Kisbudal, Minarfen und Simontelle rückichtlich des Postverkehrs zu umfassen hätte. Dieses Ansuchen ist seitens der k. Postdirektion abschlägig erledigt worden, weil der Postverkehr mit diesen Gemeinden die

durch die Errichtung eines Postamtes entstehenden ärarischen Auslagen nicht deckt und weil zur Deckung des Defizits bloß die Gemeinde Deutsch-Buraf 30 fl. beizutragen sich erboten hat...

Beim hiesigen Staatsmatrikel-Amte sind in der Zeit vom 4. Oktober bis 10. Oktober 1896 zur Eintragung gelangt: Geburtsfälle 6, Todesfälle 2, Trauungen: Herr Johann Schützger mit Fräulein Regina Charlotte Klemens...

Feuerwehr Volksfest. Die hiesige freiw. Feuerwehr veranstaltete am 4. d. M. im hiesigen bürgerl. Schützengarten ein Feuerwehr-Volksfest...

Der zweite Band von den in Ausgabe begriffenen Schriften Roth's erscheint schon in den ersten Tagen des Oktobers und enthält sämtliche, in Druck erschienene Schriften Stephan Ludwig Roth's...

Weltbund der Radfahrer. Am 25. und 26. d. M. findet in Paris eine Versammlung statt, in der ein Weltbund der Radfahrer gebildet werden soll.

Mein Haus, meine Welt. Welche Hausfrau auf gediegene Weise hält, auf der sie einen dauernden Gewinn davontragen kann, der möge die Palmblattschrift für die praktische Frau sein...

Die Rotblätter für das Haus und Bunte Zeitung bringen Neues auf allen Gebieten in interessanter Darstellung. Der Preis der einzelnen Hefte von 'Mein Haus und meine Welt'...

Dorfwirt: 'Ja, meine Säu, dees sind seine Säu!' Stäter: 'Es heißt doch Schweine!' Wirt: 'Nu wiffst Se was, Abtreiwega gib i meine Säu kein Spigname.'

Aus dem Hofraum. Des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Das Volksfest war von über 1000 Personen besucht und hätte auch den gewünschten materiellen Erfolg aufzuweisen, wenn nicht die enormen Spesen beinahe die ganze Einnahme verschlingen würden...

Unsere Beleuchtung fängt wieder an, ganz erbärmlich zu werden. Man weiß nicht, ist das Petroleum oder der Docht schuld, genau, es ist entsehl, was die Lampen in der Reißgasse am Abend des 8. Oktober an Licht boten.

Dankfagung. Das gefertigte Kommando der Wittriger freiw. Feuerwehr fühlt sich angenehm verpflichtet, den Hrn. Minna Grelmann, Minna Reschner, Wigi Schüller, Klottse und Emma Dorf, Amalie Girsch und Theresie Porosch für den Verkauf von Blumenbouquets...

Georg Hüttiger, Kommandant der freiw. Feuerwehr, des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Stephan Ludwig Roth's Schriften. Die den Zeitgenossen nur in einzelnen Bruchstücken und zumeist nur oberflächlich bekannten Schriften Stephan Ludwig Roth's gelangen — Dank der besonderen Rührigkeit ihres Herausgebers, Stadtpfarrer Franz Dert in Kronstadt...

Der uns liegt der erste Band: 'Stephan Ludwig Roth, sein Leben und seine Schriften. Mit dem Portrait und dem Denkmal St. L. Roth's. Verlag von Carl Gräfer, Wien 1896.'

Schon die frische, ungezwungene, aber nichts desto weniger sehr anmutende Schreibweise, durch die der Herausgeber bei den Zeitgenossen bekannt ist, macht das vorliegende Werk interessant...

An und für sich liegen die beiden Bände, die wir hier vorstellen, dem trefflichen Werke, das seiner Grundbestimmung nach als ein, anlässlich der hundertjährigen Geburtsfeier St. L. Roth's erscheinender Werk zu betrachten ist...

Der zweite Band von den in Ausgabe begriffenen Schriften Roth's erscheint schon in den ersten Tagen des Oktobers und enthält sämtliche, in Druck erschienene Schriften Stephan Ludwig Roth's...

Weltbund der Radfahrer. Am 25. und 26. d. M. findet in Paris eine Versammlung statt, in der ein Weltbund der Radfahrer gebildet werden soll.

Mein Haus, meine Welt. Welche Hausfrau auf gediegene Weise hält, auf der sie einen dauernden Gewinn davontragen kann, der möge die Palmblattschrift für die praktische Frau sein...

Die Rotblätter für das Haus und Bunte Zeitung bringen Neues auf allen Gebieten in interessanter Darstellung. Der Preis der einzelnen Hefte von 'Mein Haus und meine Welt'...

Dorfwirt: 'Ja, meine Säu, dees sind seine Säu!' Stäter: 'Es heißt doch Schweine!' Wirt: 'Nu wiffst Se was, Abtreiwega gib i meine Säu kein Spigname.'

Aus dem Hofraum. Des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Das Volksfest war von über 1000 Personen besucht und hätte auch den gewünschten materiellen Erfolg aufzuweisen, wenn nicht die enormen Spesen beinahe die ganze Einnahme verschlingen würden...

Unsere Beleuchtung fängt wieder an, ganz erbärmlich zu werden. Man weiß nicht, ist das Petroleum oder der Docht schuld, genau, es ist entsehl, was die Lampen in der Reißgasse am Abend des 8. Oktober an Licht boten.

Dankfagung. Das gefertigte Kommando der Wittriger freiw. Feuerwehr fühlt sich angenehm verpflichtet, den Hrn. Minna Grelmann, Minna Reschner, Wigi Schüller, Klottse und Emma Dorf, Amalie Girsch und Theresie Porosch für den Verkauf von Blumenbouquets...

Georg Hüttiger, Kommandant der freiw. Feuerwehr, des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Stephan Ludwig Roth's Schriften. Die den Zeitgenossen nur in einzelnen Bruchstücken und zumeist nur oberflächlich bekannten Schriften Stephan Ludwig Roth's gelangen — Dank der besonderen Rührigkeit ihres Herausgebers, Stadtpfarrer Franz Dert in Kronstadt...

Das Volksfest war von über 1000 Personen besucht und hätte auch den gewünschten materiellen Erfolg aufzuweisen, wenn nicht die enormen Spesen beinahe die ganze Einnahme verschlingen würden...

Unsere Beleuchtung fängt wieder an, ganz erbärmlich zu werden. Man weiß nicht, ist das Petroleum oder der Docht schuld, genau, es ist entsehl, was die Lampen in der Reißgasse am Abend des 8. Oktober an Licht boten.

Dankfagung. Das gefertigte Kommando der Wittriger freiw. Feuerwehr fühlt sich angenehm verpflichtet, den Hrn. Minna Grelmann, Minna Reschner, Wigi Schüller, Klottse und Emma Dorf, Amalie Girsch und Theresie Porosch für den Verkauf von Blumenbouquets...

Georg Hüttiger, Kommandant der freiw. Feuerwehr, des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Stephan Ludwig Roth's Schriften. Die den Zeitgenossen nur in einzelnen Bruchstücken und zumeist nur oberflächlich bekannten Schriften Stephan Ludwig Roth's gelangen — Dank der besonderen Rührigkeit ihres Herausgebers, Stadtpfarrer Franz Dert in Kronstadt...

Das Volksfest war von über 1000 Personen besucht und hätte auch den gewünschten materiellen Erfolg aufzuweisen, wenn nicht die enormen Spesen beinahe die ganze Einnahme verschlingen würden...

Unsere Beleuchtung fängt wieder an, ganz erbärmlich zu werden. Man weiß nicht, ist das Petroleum oder der Docht schuld, genau, es ist entsehl, was die Lampen in der Reißgasse am Abend des 8. Oktober an Licht boten.

Dankfagung. Das gefertigte Kommando der Wittriger freiw. Feuerwehr fühlt sich angenehm verpflichtet, den Hrn. Minna Grelmann, Minna Reschner, Wigi Schüller, Klottse und Emma Dorf, Amalie Girsch und Theresie Porosch für den Verkauf von Blumenbouquets...

Georg Hüttiger, Kommandant der freiw. Feuerwehr, des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Stephan Ludwig Roth's Schriften. Die den Zeitgenossen nur in einzelnen Bruchstücken und zumeist nur oberflächlich bekannten Schriften Stephan Ludwig Roth's gelangen — Dank der besonderen Rührigkeit ihres Herausgebers, Stadtpfarrer Franz Dert in Kronstadt...

Das Volksfest war von über 1000 Personen besucht und hätte auch den gewünschten materiellen Erfolg aufzuweisen, wenn nicht die enormen Spesen beinahe die ganze Einnahme verschlingen würden...

Unsere Beleuchtung fängt wieder an, ganz erbärmlich zu werden. Man weiß nicht, ist das Petroleum oder der Docht schuld, genau, es ist entsehl, was die Lampen in der Reißgasse am Abend des 8. Oktober an Licht boten.

Dankfagung. Das gefertigte Kommando der Wittriger freiw. Feuerwehr fühlt sich angenehm verpflichtet, den Hrn. Minna Grelmann, Minna Reschner, Wigi Schüller, Klottse und Emma Dorf, Amalie Girsch und Theresie Porosch für den Verkauf von Blumenbouquets...

Georg Hüttiger, Kommandant der freiw. Feuerwehr, des am unteren Ende der oberen Neugasse gelegenen Lang'schen Hauses fließt schon seit mehreren Wochen Mistjauche in das zwischen diesem und dem Fabian'schen Hause gelegene Gäßchen...

Stephan Ludwig Roth's Schriften. Die den Zeitgenossen nur in einzelnen Bruchstücken und zumeist nur oberflächlich bekannten Schriften Stephan Ludwig Roth's gelangen — Dank der besonderen Rührigkeit ihres Herausgebers, Stadtpfarrer Franz Dert in Kronstadt...

(Eingefendet) Foulard-Seide 60 kr.

bis fl. 3.35 p. Met. — japanische, chinesische etc. in den neuesten Dessins und Farben, sowie schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe...

Seidenfabriken G. Henneberg (k. u. k. Hof.) Zürich.

Hivatalos rész. Beszterce-Naszódvármegye alispánja.

Szám 18140-96 alisp.

Hirdetmény. Lekenze községe szőlőiben a phylloxera jelenléte hivatalosan konstatacióval...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

Valamennyi törvényhatósági bizottsági tag urak. Foispan ur ö Meltóságának 938/96 számú megbízása folytán Beszterce-Naszódvármegye törvényhatósági bizottságát folyó évi október hó 19-én d. e. 10 órakor a vármegye székházában tanácskozási nagyteremben megtartandó rendkívüli közgyűlésre egybehoztam...

INSEERATE.

Sz. 708—1896.

698 szám 1896.

vh.

3. 9204 1896.

Kundmachung.

Die löbliche Stadtkommunität hat in der am 4. Oktober l. J. abgehaltenen Generalversammlung einhellig beschlossen, den Gehalt des Steueramts-Kassiers Alexander von Frank von 700 fl. auf 800 fl. ö. W. zu erhöhen.

Dieser Beschluß liegt durch 15 Tage im hiesigen öffentlichen Expedite zu Jedermanns Einsicht auf und steht dagegen innerhalb obiger Frist der Rekurs an das hochlöbliche Komitatsmunicipium frei. Worüber die Verlautbarung erfolgt.

Bistritz am 5. Oktober 1896.

Der Stadtmagistrat.

Pellion, Bürgermeister

3. 9305 1896.

Kundmachung.

Der Voranschlag über die Herstellung und Instandhaltung der Feldwege, Bienen u. s. w. liegt durch 15 Tage im hiesigen öffentlichen Expedite zur öffentlichen Einsicht auf.

Worüber die Verlautbarung mit dem Bemerkten erfolgt, daß innerhalb obiger Frist dagegen Bemerkungen hiermit eingebracht werden können.

Bistritz am 8. Oktober 1896.

Der Stadtmagistrat.

Pellion, Bürgermeister.

Zahl 21 1896.

Kundmachung.

Von Seite des gefertigten Ortsamtes der Gemeinde Schönbrunn wird verlautbart, daß am 17. Oktober l. J. vormittags 10 Uhr die Verpachtung der Jagd im Lizitationswege an den Meistbietenden vergeben wird in der Gemeinde-Kanzlei. Nähere Informationen bei dem Ortsvorstand in Schönbrunn.

Schönbrunn am 6. Oktober 1896.

Das Ortsamt.

Martin Konnerth, Ortsrichter

379

Sz. 622—1896.

Arverési hirdetmény.

Alólirott kiküldött végrehajtó az 1881. évi LX. törvény-czikk 102. §-a értelmében ezennel közhírré teszi, hogy a beszttercei kir. bíróság 2141/96 számú végzése által Blumenfeld Isaac ügyvéd által képviselt Beszttercei hitel- és előlegezési egylet javára Schuller Mihály, Adám Georg, Göckler Márton ellen 130 frt tőke, ennek 1893 évi június hó 28-ik napjától számítandó 8% kamatai és eddig összesen 53 frt 01 kr. perköltség követelés erejéig elrendelt kielégítési végrehajtás alkalmával bíróság lefoglalt és 647 forint 60 krra becsült I. Schuller Mihály-nál: 4 drb. tehén; II. Adám Georgnál: tehének, borjúk, ököszekér, vasborona, vaskesze; III. Göckler Martonnál: bor, boros hordókból álló ingóságok nyilvános arverés útján eladatnak.

Mely arverésnek a 2853/1896 p. sz. kiküldést rendelő végzés folytán a helyszínen, vagyis Fehéregyházán a község háza előtt leendő eszközösére 1896. évi október hó 17-ik napjának délelőtti 10 órája határidőül kituzetik és ahhoz a venni szándékozók ezennel oly megjegyzéssel hivatnak meg, hogy az érintett ingóságok ezen arverésen az 1881. évi LX. t.-cz. 107. §-a értelmében a legtöbbet ígérőnek becsáron alól is eladatni fognak.

Az elárverezendő ingóságok vételára az 1881. évi LX. t.-cz. 108. §-ban megállapított feltételek szerint lesz kifizetendő.

Kelt Besztterczen 1896 évi szeptember hó 14-én.

Merza János,

kir. bírósági végrehajtó

385

Nr. 21 1896.

Publicatiune.

Hotarind Senatului scolastic conf. gr. cath. din loco cladirea din nou a edificului scolei elementare populare gr. cath. din material de petru si caramida, publica prin acesta licitatiune minuenda tininda la 22. Novembre 1896 la 10 ore a. m. in localul scolei confesionale.

Pretiuul strigarei e 6000 fl.

Celalalte conditiuni de cladire se pot vedea la administratiunea senatului scolastic.

Doritori de a intreprinde edificarea si pot inainta ofertele in scris sau verbal cu vadiulu precris pona la terminul hotarit.

Monor in 29. Septembrie 1896.

Senatul scolastic conf. gr. cath.

Dumitru Moldovan,

curatulele cat. a senatului,

382

Arverési hirdetmény.

Alulirt kiküldött végrehajtó az 1881. évi LX. t.-cz. 102. §-a értelmében ezennel közhírré teszi, hogy a beszttercei kir. bíróság 8656/95 számú végzése által Dr. Wagner Albert ügyvéd által képviselt Jung János javára, Horeth János, Horeth Mihály ellen 35 frt 42 kr. hátrálék erejéig elrendelt kielégítési végrehajtás alkalmával bíróság lefoglalt és 452 frtra becsült szarvasmarha, lovak és szerekéből álló ingóságok nyilvános arverés útján eladatnak.

Mely arverésnek a 6676—1896 sz. kiküldést rendelő végzés folytán a helyszínen, vagyis Várhelyen a község háza előtt leendő eszközösére 1896. évi október hó 28-ik napjának délelőtti 11 órája határidőül kituzetik és ahhoz a venni szándékozók ezennel oly megjegyzéssel hivatnak meg, hogy az érintett ingóságok ezen arverésen az 1881. évi LX. t.-cz. 107. §-a értelmében a legtöbbet ígérőnek becsáron alól is eladatni fognak.

Az elárverezendő ingóságok vételára az 1881. évi LX. t.-cz. 108. §-ban megállapított feltételek szerint lesz kifizetendő.

Kelt Besztterczen, 1896. évi okt. hó 4-én.

379

Merza János,

kir. bírósági végrehajtó

3344—1896 ügyszám.

Faeladási hirdetmény.

A naszdóvidéki központi iskola és ösztöndíjalapok tulajdonát képező Dasul Stanisarei erdőnek „Gindaku“ nevű völgyében 1897 évi január hó 1-től számított 3 év alatt kihasználandó 165.41 kat. hold vágásnak holdankint 170 frtra becsült fakészlete alulirt m. kir. erdőigazgatóság irodájában 1896. évi október hó 27-ik napján zárt írásbeli ajánlatok után tartandó versenytárgyaláson el fog adatni.

A zárt írásbeli és a megajánlott vételár 5%-ának megfelelő összegű bánatpénzzel ellátott ajánlatok 1896. évi október hó 27-ik napján délelőtti 11 óráig a beszttercei m. kir. erdőigazgatóságnál nyújtandók be.

Az 50 kros bélyeggel ellátott ajánlatban a megajánlott holdankinti egységár számjegyekkel és betűkkel is világosan kiirandó s ajánlattevő által határozottan kijelentendő, hogy az arverési és részletes szerződési feltételeket ismeri, azokat elfogadja s azoknak magát mindenben aláveti.

Oly ajánlatok, melyek ezen kellékekkel nem bírnak, vagy pedig melyekhez a megfelelő bánatpénz csatolva nem lett, figyelmen kívül hagyatnak.

A részletes arverési és szerződési feltételek alulirt m. kir. erdőigazgatóságnál és a naszdóvidéki központi iskola és ösztöndíjalapok igazgató választmányánál a hivatalos órák alatt megtekinthetők s ugyanott az arverés tárgyát képező vágás iránt is minden tekintetben felvilágosítás szerezhető.

Besztterczen, 1896. évi október hó 6-án.

378

M. kir. erdőigazgatóság.

Sz. 1334 1896.

körj.

Kundmachung.

Die hiesige Gemeindevertretung hat das Lizitationsprotokoll, betreffend die Verpachtung des hiesigen Wahlmühlrechtes auf drei Jahre, d. i. 1897, 1898 und 1899, wornach bei der am 13. September l. J. abgehaltenen Lizitation Johann Penteter & Conf. aus Bistritz mit dem jährlichen Bestbote von 950 fl. 65 kr. Pächter geblieben sind, nicht genehmigt und den 10-perzentigen Nachbot des Franz Löbl mit jährlichen 1045 fl. 7 kr. anzunehmen beschlossen, mit dem Bemerkten, daß hierüber eine neuerliche Lizitation abgehalten werden soll und hiezu sämtliche an der ersten Lizitation beteiligten Mitlizitanten, sowie der Ersteher und der Nachbotüberreicher schriftlich zu verständigen sind. In Folge dessen wird die neuerliche Lizitation auf den 18. Oktober l. J. nachmittags 3 Uhr hierorts angeordnet und werden Pächtlustige zur Teilnahme an derselben mit dem Bemerkten eingeladen, daß an Vadium 10% des nunmehrigen jährlichen Ausrufspreises per 1045 fl. 71 kr. vor Beginn der Lizitation zu erlegen sind und daß die näheren Bedingungen hieramts eingesehen werden können. Gleichzeitig wird bemerkt, daß auf dieser Lizitation auch das Jagdrecht auf die Dauer von 6 Jahren d. i. vom 1. Januar 1897 bis 31. Dezember 1902 verpachtet werden wird. Ausrufspreis 45 Gulden jährlich. Die näheren Bedingungen können hieramts ebenfalls eingesehen werden.

Heidendorf am 27. September 1896.

Das Ortsamt.

383

Arverési hirdetmény.

Alólirott kiküldött végrehajtó az 1881. évi LX. t. cz. 102. §-a értelmében ezennel közhírré teszi, hogy a beszttercei kir. bíróság 3068/1896 számú végzése által Dr. Wagner Albert ügyvéd által képviselt Bogdán Popovics javára Braun Alfréd ellen 23 forint 32 kr. tőke, ennek 1889 évi március hó 31-ik napjától számítandó 5% kamatai és eddig összesen 16 frt 30 kr. perköltség követelés erejéig elrendelt kielégítési végrehajtás alkalmával bíróság lefoglalt és 367 frtra becsült házi butorokból álló ingóságok nyilvános arverés útján eladatnak.

Mely arverésnek a 10764/96. sz. kiküldést rendelő végzés folytán a helyszínen vagyis Besztterczen a város háza előtt leendő eszközösére 1896. évi november hó 10-ik napjának délelőtti 9 órája határidőül kituzetik és ahhoz a venni szándékozók ezennel oly megjegyzéssel hivatnak meg, hogy az érintett ingóságok ezen arverésen az 1881. évi LX. t.-cz. 107 §-a értelmében a legtöbbet ígérőnek becsáron alól is eladatni fognak.

Az elárverezendő ingóságok vételára az 1881 évi LX. t.-cz. 108. §-ban megállapított feltételek szerint lesz kifizetendő.

Kelt Besztterczen 1896. évi okt. hó 4-én.

Merza János,

kir. bír. végrehajtó.

380

240 sz. 1896.

Arverési hirdetmény.

Alólirott kiküldött végrehajtó ezennel közhírré teszi, hogy az ó-radnai kir. bíróságnak 1896 évi 312 p. sz. végzése folytán Reiter Simsen telpere részére Luki Stefan alperes ellen 105 forint követelés jár. erejéig elrendelt kielégítési végrehajtás folytán alperestől lefoglalt és 308 forintra becsült ingóságokra az ó-radnai kir. bíróság 3306—1896 számú végzésével a további eljárás elrendeltévé annak az alap és felülfoglaltatók követelése erejéig is, amennyiben azok kielégítési jogot nyertek volna, Új-Radna községben végrehajtást szenvedő lakásán leendő megtartása határidőül 1896. évi okt. hó 19-ik napján délelőtti 9 órája kituzetik, a mikor a bíróság lefoglalt 2 drb. tehén, 2 drb. tulok, 24 drb. juh, 2 drb. bány, 2 drb. ló és 1 kocsai a legtöbbet ígérőnek készpénzfizetés mellett szükség esetén becsáron alól is elfognak adatni.

Felhivatnak mindazok, kik az elárverezendő ingóságok vételárából a végrehajtó követelését megelőző kielégítéshez jogot tartanak, a mennyiben részükre a foglalás korábban eszközöltetett volna és a végrehajtási jegyzőkönyvből ki nem tűnik, hogy elsőbbségi jelentéseiket az arverés megkezdéseig alulirt kiküldött írásban beadni, vagy pedig szóval bejelenteni el ne mulasszák, mert különben csak a vételár fölöslegére fognak utaltatni.

A törvényes határidő a hirdetménynek a bíróság tábláján történt kifüggesztését követő naptól számítatik.

Kelt Ó-Radnán 1896. évi október hó 7-én.

384

Egry Miklós, kir. bírósági végrehajtó.

Sz. 7182—1896

fszb.

Pályázati hirdetmény.

Melynél fogva Besztterce-Naszód vármegye tekintetes alispánja által 9662/96 alisp. sz. alatt kiadott jogerős határozattal, a felső-balázsfalvi körjegyzői keretben rendszeresített felső-balázsfalvi segédjegyzői állásra ezennel pályázat nyitatik: és felhivatnak mindazok, kik ezen 300 frt (azaz háromszáz forintnyi) évi javadalmazással ellátott állomást elnyerni óhajtják, miszerint az 1886 évi XXII. t. cz. 73 §-a értelmében felsejrelt pályázati kérvényeiket f. évi október hó 20-ig annál inkább adják be, miután azok különben figyelembe nem vétetnek.

Besztterczen, 1896 október hó 3-án.

A jaádi járás főszolgabírája.

Storch,

főszolgabíró.

381

Türkische Cigaretten

haben sich die Gunst der Raucher so nachhaltig erobert, dass ihnen keine Konkurrenz schadet. Es ist der Wohlgeschmack, hauptsächlich aber die garantierte absolute Reinheit bei der Fabrikation, welche diese Sorten bevorzugen lässt.

389

Ich bin in der angenehmen Lage, durch Ankauf einer Konkursmasse Voil, Leinwand, Hosenzeng, Kalmuk, Barchent

von 15 kr. per Meter an,

erner Tüchel, Kleiderstoffe u. s. w. 25 bis 40% unter dem Fabrikspreis so lange der Vorrat reicht, abzugeben, worauf ich meine p. t. Kunden aufmerksam mache und zum Besuche meines Geschäftes höflichst einlade.

Hochachtung

388

JOSEF WILK.

3. 7600 1896.

Rundmachung.

Von Seite des unterzeichneten Magistrates wird hiemit gemäß Punkt 30 der Instruktion zum G.-A. XXXVII. ex 1893 kundgemacht, daß alle militärisch ausgebildeten Landsturmpflichtigen, welche in der gemeinsamen Armee, der Kriegsmarine, der Landwehr, in der Ersatzreserve derselben oder in der Gensdarmarie gedient haben, ferner die militärisch nicht ausgebildeten Landsturmpflichtigen, welche mit (rosenfarbenen) Widmungsscheinen versehen sind, am **26. Oktober 1896** früh 9 Uhr in der hiesigen Konvektskaserne (obere Vorstadt) persönlich zu erscheinen, eventuell die gemäß Punkt 3 der Instruktion zur Durchführung des G.-A. XXXVII. ex 1893 dazu berechtigten sich auf den beim unterzeichneten Magistrate erhältlichen Meldebogen schriftlich zu melden haben. — Die zur Reise behufs Anmeldung die Eisenbahn benützenden Landsturmpflichtigen, welche den Landsturmpaß bei der Bahnstations-Kassa vorzeigen, genießen laut h. Erlasse Sr. Excellenz des k. u. Herrn Ministers für Landesverteidigung vom 27. August 1895 Z. 43381 VI 95 die im Militärtarif festgesetzten Fahrpreisbegünstigungen. — Zur persönlichen Meldung ist das legeterhaltene militärische Dokument (Abschied, Austritts-Zertifikat, Widmungsschein, Landsturmpaß) mitzubringen, der schriftlichen Anmeldung aber anzuschließen.

Die in Oesterreich, d. i. in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern heimatsberechtigten, hierorts sich aufhaltenden Landsturmpflichtigen haben sich in gleicher Eigenschaft und unter denselben Modalitäten zu melden wie die ungarischen Staatsangehörigen. — Die ungeredfertigte Unterlassung der Anmeldung wird mit einer Geldbuße von 2-100 fl., eventuell mit entsprechendem Freiheitsverluste bestraft.

Bistritz am 24. September 1896.

Der Stadtmagistrat.

372 (2-2) Pellion, Bürgermeister.

Wichtig für Turner oder Adjuvanten!

Soeben erschienen:
Gustav-Adolf-Marsch
und „Reiselust“, Polka française für Blasmusik von Rudolf Szesepanski.

Preis: Mark 2.— = fl. 1.20.

Beide Stücke sind mit Rücksicht auf kleine Musikchöre komponiert, doch äußerst gefällig und schon bei der kleinsten Besetzung ausführbar.

Verlag **Karl Graef**,
Buch- und Musikalienhandlung, Hermannstadt.

Bei vorheriger Einsendung von fl. 1.30 erfolgt franco Zusendung, 364 (2-3) anderenfalls per Nachnahme.

Szamosvölgyi vasút Részvénytársaság.

Sz. 8879-1896.

Hirdetmény.

F. év október hó 12-én délelőtt 9 órakor Beszterce Állomásunkon a kézbesítetlenné vált áruk, raktári fölöslegek és talált tárgyak nyilvános árverésen elfognak adni, mely árverésre a venni szándékozó t. ez. közönség ezennel meghivatik. —

Az elárverezendő tárgyak a következők:

- 1 láda keményítő, 3 láda üres üveg, 1 láda üres töltény, 4 drb. rosta, 1 drb. közlömmürod vasból, 1 zsák buzaliszt, 2 hordó festék, 3 üres hordó, 1 csomag diván, 1 üres hordó, 1 láda eczet, 1 láda kép, 1 hordó bor, 4 hordó rum, 28 drb. butor, 1 csomag ruha, 1 láda olaj, 1 láda cukor, 1 hordó karlsbadi sörkeserű, 1 hordó rum, 1 láda czimke (vignette), 1 drb. varrógép, 1 drb. vetőgép, 2 hordó bor, 1 csomag női ruha, 1 láda aether-esszencia, 1 csomag varrógép, 1 csomag bőr, 1 csomag afrikai fű, 1 csomag rugó, 1 hordó eczet, 25 drb. gyékény, 1 láda rosoglis, 1 láda szappan, 2 hordó pálinka, 1 csomag gyümölcsfa, 1 kosár eczetlé, 3 láda üres üveg, 1 csomag varrógép, 1 ballon eczetsav, 2 csomag gyümölcsfa, 6 láda ásványvíz, 1 drb. fogaskerék, 1 láda üvegfesték, 20 láda üres használt, 1 bőrönd ruhával, 3 drb. üres rekesz, 1 drb. varrógép, 2 drb. gazdasági gép, 2 bál szövet, 2 csomag nyomtatvány, 2 drb. használt férfi kabát, 3 napernyő, 2 drb. kalap, 1 doboz fehérnemű, 1 női gallér, 1 csom. barchent.

Deés, 1896 október hó 3-án.

375. Az igazgató-ág.

1470 szám
m. 1896

Hirdetmény.

A vármegyei alispán ur az 1896 évi szept. hó 24-én kelt 12081896 alisp. számú rendeletével a vármegye székházán és melléképületein szükséges javítási munkálatok helyreállítását 441 frt 89 kr. összeg erejéig engedélyezte.

A fentemlített munkálatok fogantatásának biztosítása céljából az 1896 október hó 13-ik d. e. 10 órájára a Beszterce-Naszódyvármegyei m. kir. államépítészeti hivatal helyiségében tartandó zárt ajánlati versenytárgyalás hirdetik.

A versenyezni óhajtok felhivatnak, hogy a fentebbi munkálatok végrehajtásának elvállalására vonatkozó, az engedélyezett költség után számítható, s a részletes feltételekben előirt 5%nyi bányapénzzel ellátott zárt ajánlataikat a kitűzött nap d. e. 10 órájáig a nevezett hivatalhoz amnyival inkább igyekezzenek beadni, mivel a későbbben érkezettek figyelembe nem fognak vétetni. —

A szóban forgó munkálatra vonatkozó műszaki művelet és részletes feltételek a nevezett magy. kir. államépítészeti hivatalnál, a rendes hivatalos órákban naponként megtekinthetők.

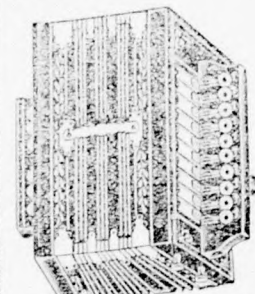
Kelt Besztercén 1896 október hó 4-én.

Beszterce-Naszódyvármegye m. k. államépítészeti hivatala.

A hivatal főnök h

Jámbor,
kir. mérnök.

376



Für nur

1 2 11.

liefern ich meine weltberühmte Ziehharmonika

„Bohemia“

mit langen Klappen und echten Perlmutter Scheiben.

Dieselbe hat 2 Doppelbälge, 11 faltig starken Balg mit unzerbrechlichen Metallschutzdecken.

Die Stimmen befinden sich auf einzelnen Platten, in folgender Besetzung:
40 stimmig 2 Reg. Grösse 15 1/2 x 33 cm. = fl. 4 1/2
60 „ 3 „ „ 17 x 34 „ = fl. 5 1/2
80 „ 4 „ „ 17 1/2 x 34 1/2 „ = fl. 6 1/2
Selbsterlernschule unsonst, Porto und Verpackung 60 kr.
Illustrierte Preisliste gratis.

C. A. Schuster, Harmonikaerzeuger, Graslitz, Böhmen.

Versandt per Nachnahme — Umtausch gestattet.
Verbindung mit Wiederverkäufern gesucht 361(3-20)

Brennholzverkauf.

Wir offerieren prima Buchen- und Eichenbrennholz mit 10 fl. ö. W., prima Eichenbrennholz mit 6 fl. 50 kr., secunda mit 5 fl. 50 kr. die Meterklafter (vier Raummeter) franko ins Haus, letztere zwei Sorten ab Lagerplatz Gemeinde Jaad, mit je 1 fl. 50 kr. billiger. Spähne und Aeste ab Jaader Gemeindevald mit 30 kr. die Fuhre.

Bestellungen werden **Café Sahling** und in der Lagerplatzkanzlei am Bahnhof entgegengenommen.

344 (4-19) **Kronenfeld & Sahling.**

Das Haus, Durggasse No. 19

— ist aus freier Hand sofort zu verkaufen. — Näheres im Hause selbst.

386 (1-7)

Billigste illustrierte Klassiker-Ausgaben der Welt!
Verlag der Literaturwerke „Minerva“ Leipzig.
Wochenausgabe
15 pr.
Die besten Schöpfungen
von Schiller, Goethe, Chamisso, Kleist, Uhland, Shakespeare etc.
Alle 8 Tage 1 Heft Lexikon-Format, 16 Seiten, reich illustriert (gut. Papier).

14 tägige Ausgabe
30 pr.
Schiller's sämtliche Werke
vollständig in 3 Bänden, od. 50 Hefte. Alle 14 Tage erscheint ein Heft in Lexikon-Format, 32 Seiten stark, reich illustriert, für nur 30 Pf.

Abonnements u. Probehefte durch alle Buchhandlungen oder die Verlagshandlung.

Friedrich Grosz,
Generalvertreter der
Ersten Ungarischen Nähmaschinen- und Fahrradfabriks-Aktien-Gesellschaft
empfiehlt die berühmten
ADRIA-Nähmaschinen mit Stickapparat,
ADRIA Ringschiff-Nähmaschinen für Schneider,
ADRIA-Ringschiff Nähmaschinen für Schuhmacher,
ADRIA-Cirkular-Cylinder-Elastik.
Auch werden Reparaturen schnellstens und billigst ausgeführt.
Fabriks-Niederlage:
Bistritz, Holzgasse 22.
371 (2-13)

Alois Keil's Fussbodenglasur
vorzüglicher Anstrich für weiche Fussböden.
Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta, bestes Einlassmittel für Parquetten. Preis einer Dose 60 kr.
Gold-Lack zum Vergolden von Bilderrahmen etc. Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur, ausgezeichnet, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische, Fensterbretter, Thüren und Möbel. — 1 kleine Dose 45 kr., 1 mittlere Dose 75 kr. stets vorrätig bei:

Carl Nussbächer in Bistritz.
311 (3-8)